

In so ziemlich jedem Unternehmen gehört die Umsetzung von Projekten schon zum Tagesgeschäft. Ob notwendige Implementierungen neuer Prozesse und Software durch ständig auftretende neue gesetzliche Vorgaben im Zoll- und Steuerbereich oder die allseits Einzug haltende #Digitalisierung der Unternehmensprozesse.

Doch wie setzt man diese unter Berücksichtigung der vorhandenen Ressourcen optimal um?

- A) Irgendein Mitarbeiter im Unternehmen wird dazu „verdonnert“!
- B) Einstellung eines Projektleiters, der sich um alle anstehenden Projekte zukünftig kümmern soll!
- C) Man greift temporär auf externe #Berater / #Freelancer / #Interimsmanager zurück!

Das Gro der Unternehmen scheut vermeintliche Investitionen und wird mit großer Wahrscheinlichkeit auf Variante A) zurückgreifen. Sehr zum Leidwesen der betroffenen Mitarbeiter, denn diese sind i.d.R. schon ohne Sonderaufgabe(n) an der kapazitären Belastungsgrenze. Zudem fehlt oftmals das tiefgehende Know-How in dem Spezialgebiet, sodass sich der betroffene Mitarbeiter erst noch langwierig einarbeiten muss, was die Umsetzungsdauer für das Projekt in die Länge zieht und oftmals vergessene interne Prozesskosten in die Höhe treibt.

Wer den Faktor Zeit im Nacken hat, wird somit zumindest auf Variante B) zurückgreifen und einen Projektmanager fest einstellen. Doch Fachkräfte, die so breit aufgestellt sind, dass sie ALLE Projektbereiche abdecken (Steuern, Zoll, Recht, IT, Digitalisierung, etc.), sind rar gesät und zwischen den Projekten oftmals nicht voll ausgelastet. Wird ein Fachbereich durch den Projektmanager zudem nicht abgedeckt, muss zusätzlich zum monatlichen Gehalt weiteres Know-How teuer eingekauft werden.

Unternehmer, die durch wirtschaftliches Denken geprägt sind, setzen somit auf Variante C) und beauftragen externe #Berater / #Freelancer / #Interimsmanager. Die Vorteile liegen auf der Hand:

- Die eigenen Ressourcen werden nicht überlastet (denn auch Überstunden bestehender Mitarbeiter kosten das Unternehmen Geld!)
- Es kann bedarfsgerecht für jedes Projekt individuell notwendiges Know-How mit höchster Qualität auf absolutem Experten-Status eingekauft werden.
- **What you get is what you pay for!** Wählen Sie einen Berater, der statt pauschaler Tageshonorare transparente Stunden-Honorare auf Basis von Tätigkeitsprotokollen abrechnet. So zahlen Sie nur exakt die externen Leistungen, die Sie auch erhalten.

Mit Variante C) sparen Unternehmer also faktisch Geld, schonen interne Ressourcen, vermeiden teure Leerzeiten zwischen Projekten und garantieren sich absolute Expertise bei der Umsetzung.

Sie möchten Ihre Projekte zukünftig SMART umsetzen? Dann vereinbaren Sie jetzt mit mir ein kostenloses Erstgespräch, in dem wir Ihre individuelle Situation betrachten und den Fahrplan für Ihr kurz- und mittelfristiges Projektmanagement festlegen.

Ich unterstütze Sie gerne mit meiner breit gefächerten Expertise!

Weitere Informationen zu meinen Leistungen und Qualifikationen erhalten auf meiner Homepage unter www.heyen-bs.de.

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme!

Ihre Daniela Heyen
HEYEN Business Solutions

 Schreiben Sie mir gerne **direkt** und wir sprechen drüber! 